

PRESSEINFORMATION

DOUBLE FEATURE IN DER SCHIRN – IM NOVEMBER MIT FLORENCIA LEVY

**MITTWOCH, 27. NOVEMBER 2024, EINLASS 19 UHR, BEGINN 19.30 UHR
SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, EINTRITT FREI, OHNE ANMELDUNG
IN ENGLISCHER SPRACHE**

Am Mittwoch, dem **27. November 2024**, um 19.30 Uhr präsentiert die Schirn Kunsthalle Frankfurt in der Reihe DOUBLE FEATURE die Künstlerin **Florencia Levy**.

Florencia Levy widmet sich in verschiedenen Medien dem Thema Geschichte und Erinnerung. Ihre künstlerische Praxis basiert auf langfristiger Forschung über Subjektivitäten, Architektur und Machtdynamiken in menschlichen und nicht-menschlichen Umgebungen. Mit interdisziplinärem Ansatz integriert sie u. a. Interviews und Feldforschung, um politische Erzählungen an konfliktbezogenen Orten und durch Objekte zu erkunden. In der Schirn präsentiert Levy ihre Arbeit *Fossil Place* (2019, 15 Min.). In Form eines Film-Essays führt das Werk durch mehr als 40 Jahre ökologische und wirtschaftliche Realität in China und vermittelt zugleich eine Reise in die Vergangenheit sowie einen Blick auf eine potenzielle Zukunft der Menschheit. Dabei verbindet *Fossil Place* dokumentarisches Material, atmosphärischen Sound und eine narrative Ebene und schafft eine dystopische Sicht auf die menschliche Zivilisation. Zudem präsentiert Levy einen Ausschnitt aus ihrer Arbeit *Hundreds of Millions of Years for These Forms* (6 Min.) von 2023, die in Form eines Chors, bestehend aus 12 posthumane Entitäten, um das Phänomen des Tiefseebaus kreist. Der Text und die Chorstruktur, welche aus computergenerierten Bildern, Motion Capture und der Aufnahmen menschlicher Stimmen erstellt wurden, basieren auf Interviews, wissenschaftlichen Publikationen und spekulativer Fiktion.

Nach einem Gespräch mit DOUBLE FEATURE-Kurator Saul Judd, dem Initiator und Kurator des LICHTER Art Award beim LICHTER Filmfest Frankfurt International, zeigt Levy den Film *Les statues meurent aussi* (*Statuen sterben auch*, 1953, 30 Min.) von Alain Resnais, Chris Marker und Ghislain Cloquet. Der Kurzfilm befasst sich mit traditioneller afrikanischer Kunst und den Auswirkungen des Kolonialismus auf ihre Wahrnehmung. Die Bilder von Skulpturen, Masken und anderen Kunstwerken sind darin häufig mit Musik unterlegt und im Rhythmus der Musik geschnitten. Auf narrativer Ebene stehen die emotionalen Qualitäten der Objekte im Vordergrund, während aus historischer und zeitgenössischer europäischer Perspektive die Wahrnehmung dieser Kunstwerke, des Handwerks und des Gebrauchs erörtert werden. Im letzten Drittel von *Les statues meurent aussi* geht es um die moderne Kommerzialisierung der afrikanischen Kultur.

Florencia Levy (*1979) lebt und arbeitet in Buenos Aires. Ausgebildet am Central Saint Martin's College of Arts, London, und der Universidad Nacional de Artes, Buenos Aires, hat sie internationale Stipendien von Institutionen wie der Pollock-Krasner Foundation erhalten. Ihre Werke wurden weltweit ausgestellt, u. a. im Museum für Moderne Kunst Moskau, im POLIN Museum Warschau und im Frankfurter Kunstverein. Im Jahr 2020 gewann Levy den Lichter Art Award beim Lichter Filmfest Frankfurt International. 2024 vertrat Levy Argentinien auf der 15. Gwangju Biennale, Südkorea. Sie ist Co-Direktorin des Contemporary Art Practices Degree und Direktorin des Kunst- und Wissenschaftsforschungszentrums an der Universidad Nacional de San Martín, Buenos Aires.

Die Reihe DOUBLE FEATURE wird am **18. Dezember 2024** mit der Künstlerin **Saadat Ismailova** fortgesetzt.

SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

ORT SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, Römerberg, 60311 Frankfurt am Main **DATUM**
Mittwoch, 27. November 2024, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr **EINTRITT** frei, ohne Anmeldung
KURATOR Saul Judd **INFORMATION** schirn.de **E-MAIL** welcome@schirn.de **TELEFON** +49 (0) 69
298 82-0

HASHTAG #DOUBLEFEATURE #SCHIRN **FACEBOOK, TWITTER, YOUTUBE, INSTAGRAM,**
PINTEREST, TIKTOK, SCHIRN MAGAZIN *Video Art* auf schirn.de/magazin

PRESSE Johanna Pulz (Leitung Presse/PR), Julia Bastian (Stv. Leitung Presse/PR), Thea Stroh
(Pressereferentin) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg, 60311 Frankfurt am Main
TELEFON +49.69.29 98 82-148 **E-MAIL** presse@schirn.de